

178214-2026 - Result

Germany – Electrical engineering installation works – Frankfurt(M) Hbf Gleis 25, Los 1
Weichenheizstation EWHA W7 + Los 2 Bahnsteigbeleuchtung
OJ S 52/2026 16/03/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (BuKr 16)

Email: frank.weil@deutschebahn.com

Activity of the contracting entity: Railway services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Frankfurt(M) Hbf Gleis 25, Los 1 Weichenheizstation EWHA W7 + Los 2 Bahnsteigbeleuchtung

Description: Knoten FFM HBF, Neubau Gleis 25 Als Teilbaumaßnahmen des Projekts „Knoten Frankfurt Hauptbahnhof – Frankfurt Süd“ soll der Frankfurter Hauptbahnhof um das Bahnhofsgleis Gleis 25 erweitert werden. Der Neubau umfasst den Hauptbahnhof sowie das zugehörige Vorfeld und wird auf der Nordseite des Bahnhofs errichtet. Das Vorhaben beinhaltet folgende Ausführungsinhalte: Rückbau bzw. Anpassung des bestehenden Bahnsteigdaches von Gleis 24 sowie die Herstellung eines neuen Bahnsteigdaches unter Berücksichtigung des Bestands, Rückbau des Vordaches im Anschluss der Entsorgungsstelle, Herstellen des neuen Gleises Herstellen eines neuen Mittelbahnsteiges zwischen Bestandsgleis 24 und Gleis 25 unter Beachtung der betrieblichen und baulichen Zwänge sowie der betrieblichen Aufgaben, Herstellen der konstruktiven Belange unterhalb des neuen Gleises in der Postpaketkammer und angebundenem Zufahrtstunnel unter Berücksichtigung der definierten Rahmenbedingungen (z. B. Denkmalschutz, parallele Projekte), Spurplananpassungen aufgrund der Bahnsteigbreite, Neue Weichenverbindung mit Anschluss an das Vorfeld, Anpassung der technischen Streckenausrüstung (Oberleitung, Leit- und Sicherungstechnik, Telekommunikation, EEA-Anlagen). Arbeiten je Los genauer Beschreiben, aus Perspektive "Elektrofirma" Der Neubau des Gleises 25 ist Teil eines Gesamtkonzeptes, welches die Leistungsfähigkeit des Knotens Frankfurt durch Beseitigung von Kreuzungs- und Folgekonflikten sowie Engpässen verbessern soll. Einer dieser Engpässe ist der Mangel an ausreichender Bahnsteigkapazität zur Hauptverkehrszeit im Bahnhof Frankfurt (M) Hbf. Durch den Bau eines weiteren Gleises soll die Erhöhung der Gesamtqualität durch Zuwachs der Bahnsteigkapazität, durch die Bündelung des Nahverkehrs auf der Nordseite des Frankfurter Hauptbahnhofs und der damit verbundenen Entflechtung der Verkehrsströme, die Erhöhung der Zuverlässigkeit, die Flexibilität und damit Verfügbarkeit der Verkehre im Rahmen nachfolgender Projekte sicher erfolgen. Es können 1 oder 2 Lose angeboten werden.

Procedure identifier: 5525eec2-ebac-42fb-bd2a-9f2cadcf38e

Internal identifier: 25FEI79756

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45315100 Electrical engineering installation works

2.1.2. Place of performance

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Der Wert des Ergebnisses (Feld-ID: BT-720-Tender) wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lauterem Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen. 1. Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. 2. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen /Nachweise erforderlich: Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): a) Werner Consult, 1200 Wien b) DB E&C GmbH, 66111 Saarbrücken c) DB Fahrwegdienste GmbH, 10179 Berlin d) Fischer Teamplan, 65933 Frankfurt am Main e) Wallerich Ingenieurtechnik GmbH, 34070 Kassel f) Hessische Bahndienste GmbH, 64319 Pfungstadt g) Angermeier Ingenieure GmbH, 97232 Giebelstadt h) Möhler + Partner Ingenieure AG, 81373 München i) Kassecker, 95652 Waldsassen j) Dr. Portz, 70736 Fellbach k). Arcadis, 64293 Darmstadt l) GBM, 76275 Ettlingen m) iSiB Dr. Möll GmbH, 64289 Darmstadt n) Alpha S.S., 63303 Dreieich o) CDE Smith, 44793 Bochum p) Brauco Rohr- und Umweltservice Ruhr GmbH, 44805 Bochum q) GI-Consult GmbH, 97232 Giebelstadt r) S&E Mobility GmbH, 44149 Dortmund s) Railplus Engineering, 50226 Frechen t) Perfect Vision, 65366 Geisenheim Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bieter auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. 3. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. 4. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. 5. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter

fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. 6. Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht und kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen. In diesem Fall hat der Bieter keinen Anspruch auf Ersatz eines ihm dadurch entstehenden Schadens. 7. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme 8. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme 9. Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Frankfurt(M) Hbf Gleis 25, Los 1 Weichenheizstation EWHA W7

Description: Frankfurt(M) Hbf Gleis 25, Los 1 Weichenheizstation EWHA W7

Internal identifier: 01f13a18-815d-4ebe-b6b5-4d32ece7d3fa

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45315100 Electrical engineering installation works

5.1.2. Place of performance

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 13/03/2026

Duration end date: 31/12/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Bedingungen für den Erhalt des Auftrags: 1. Wirtschaftliche und

finanzielle Leistungsfähigkeit: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem

Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag

abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Erklärung, dass der Bewerber

/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/compliance/geschaeftpartner/verhaltenskodex-1191674>) oder die BME-

Verhaltensrichtlinie (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bme-compliance-initiative/>)

oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien

verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem

Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. - Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat. - Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - Erklärung über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen. - Erklärung über mögliche Eintragungen im Gewerbezentralregister. 2. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: Elektrische Weichenheizanlagen: Mittel- und Niederspannung

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Frankfurt(M) Hbf Gleis 25, Los 2 Bahnsteigbeleuchtung

Description: Frankfurt(M) Hbf Gleis 25, Los 2 Bahnsteigbeleuchtung

Internal identifier: 29426c26-b58a-4edc-8cb6-3c0414fac588

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45315100 Electrical engineering installation works

5.1.2. Place of performance

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 13/03/2026

Duration end date: 31/12/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Bedingungen für den Erhalt des Auftrags: 1. Eignung zur Berufsausübung: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Es ist ein aktueller Handelsregistrauszug oder ein gleichwertiges Dokument über die Eintragung im Handelsregister seines Heimatlandes in deutscher Sprache (ggf. Original mit beglaubigter Übersetzung) vorzulegen. - Nachweis über eine Eintragung im Installateurverzeichnis eines Versorgungsnetzbetreibers (VNB) im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland anhand einer Kopie des Installateurausweises oder einer Kopie der Eintragung im Installateurverzeichnisses. Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)/ PQ-VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. - Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. - Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Nennung der (wirtschaftlichen) Eigenkapitale und der Bilanzsummen (Gesamtkapital) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Form einer Tabelle. - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-

Verhaltenskodex für Geschäftspartner (<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/compliance/geschaeftpartner/verhaltenskodex-1191674>) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bme-compliance-initiative/>) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. - Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat. - Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - Erklärung über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen. - Erklärung über mögliche Eintragungen im Gewerbezentralregister. Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)/ PQ-VOB odervorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. - Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. - Erklärung über den jährlichen Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre. - Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z. B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften. - Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist. 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Nachweis von vergleichbaren Arbeiten an Elektroanlagen in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren anhand von Baustellen an denen die Firma beteiligt war, mit Nennung des dazugehörigen Auftraggebers und des dortigen Ansprechpartners mit Telefonnummer. Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)/PQ VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. - Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten

3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegebenenfalls gegliedert nach Berufsgruppen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 0,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: ProElectra GmbH

Tender:

Tender identifier: 20251094589 - Los: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 0,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - ProElectra GmbH

Date on which the winner was chosen: 11/03/2026

Date of the conclusion of the contract: 11/03/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 1

6.1. Result lot identifier: LOT-0002

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: ProElectra GmbH

Tender:

Tender identifier: 20251094589 - Los: 2

Identifier of lot or group of lots: LOT-0002

Value of the tender: 0,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - ProElectra GmbH

Date on which the winner was chosen: 11/03/2026

Date of the conclusion of the contract: 11/03/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 1

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registration number: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postal address: Adam-Riese-Straße 11-13

Town: Frankfurt Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Contact point: FE.EI 77

Email: frank.weil@deutschebahn.com

Telephone: +49 6926543316

Fax: +49 69260913869

Internet address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: ProElectra GmbH
Size of the economic operator: Small
Registration number: be942dae-fc25-49ca-afb4-b5bf4511ef13
Town: Neu-Isenburg
Postcode: 63263
Country subdivision (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)
Country: Germany
Email: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telephone: +49

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001, LOT-0002

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: eda06bc9-ef73-4caa-8477-3186462dd9a4 - 01
Form type: Result
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime
Notice subtype: 30
Notice dispatch date: 12/03/2026 15:05:21 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 178214-2026
OJ S issue number: 52/2026
Publication date: 16/03/2026